Ministerium für
Schule und Bildung
des Landes Nordrhein-Westfalen

Schuldatenblatt

Musterberufskolleg

Musterstadt

Inhaltsverzeichnis

Hinweise **3**

Rahmendaten **5**
Schülerinnen und Schüler gegliedert nach Voll- und Teilzeitbeschulung 6
Häufigste nichtdeutsche Schülernationalitäten nach Vergleichsgruppe 7
Häufigste nichtdeutsche Schülernationalitäten am eigenen Berufskolleg 8
Schülerinnen und Schüler im Übergangssektor und der zweijährigen BFS (C2) 9
Schülerinnen und Schüler nach Jahrgang in der zweijährigen BFS (C2) 10
Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte in der AV-VZ 11
Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte in der BFS 1 12
Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte in der BFS 2 13
Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte in der zweijährigen BFS (C2) 14

Prozessdaten **15**
Klassenführung 16
Schülerorientierung 17
Kognitive Aktivierung 18
Bildungssprache 19

Ergebnisdaten **20**
Notendurchschnitt der Abiturprüfungen 21
Abgängerinnen und Abgänger aus der AV-VZ 22
Abgängerinnen und Abgänger aus der BFS 1 23
Abgängerinnen und Abgänger aus der BFS 2 24
Abgängerinnen und Abgänger aus der zweijährigen BFS (C2) 25
Wiederholerinnen und Wiederholer der zweijährigen BFS (C2) 26
Abgängerinnen und Abgänger ohne Anschluss – insgesamt 27
Abgängerinnen und Abgänger der AV-VZ inkl. IFK/FFM, BFS 1 und BFS 2 ohne Anschluss . . . 28
Abgängerinnen und Abgänger der zweijährigen BFS (C2) ohne Anschluss 29
Impressum 30

Hinweise

Mit der Einführung des Schulkompasses NRW 2030 und der damit einhergehenden datengestützten Qualitätsentwicklung an Schulen werden relevante Daten für Schulen und Schulaufsicht aufbereitet und zugänglich gemacht. In einem ersten Schritt ist vorgesehen, dass Schulen und Schulaufsicht ein PDF-Dokument als Datenblatt im Umfang von bis zu etwa 30 Seiten erhalten.

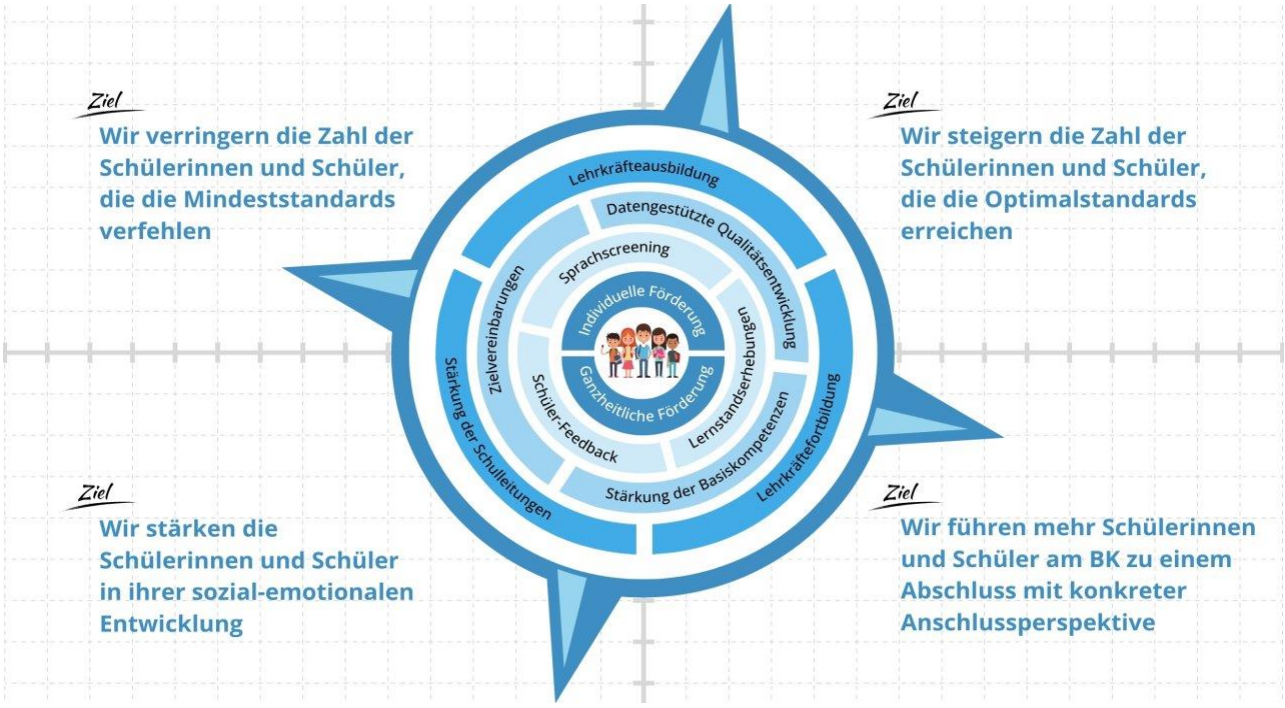
Am Berufskolleg sind neben den Informationen, die für das gesamte Berufskolleg relevant sind (z. B. Schülerinnen und Schüler gegliedert nach Voll- und Teilzeitbeschulung) eine Vielzahl bildungsgang- und fachspezifischer Informationen zu berücksichtigen. Eine Berücksichtigung aller Bildungsgänge würde den vorgesehenen Umfang in erheblicher Weise überschreiten.

Daher wurde entschieden, die Daten für die Bildungsgänge der Berufskollegs sukzessive aufzuarbeiten. Begonnen wird mit den Bildungsgängen:

- Ausbildungsvorbereitung Vollzeit
- Berufsfachschule der Anlage B (BFS 1 und BFS 2)
- Zweijährige Berufsfachschule der Anlage C (C2)

Die Fokussierung auf die Bildungsgänge, die weder einen Berufsabschluss voraussetzen noch zu einem Berufsabschluss führen, wurde vorgenommen, da sie aufgrund der spezifischen Zielsetzung des Schulkompasses für das Berufskolleg besonders im Blick sind:

"Wir führen mehr Schülerinnen und Schüler am Berufskolleg zu einem Abschluss mit konkreter Anschlussperspektive."



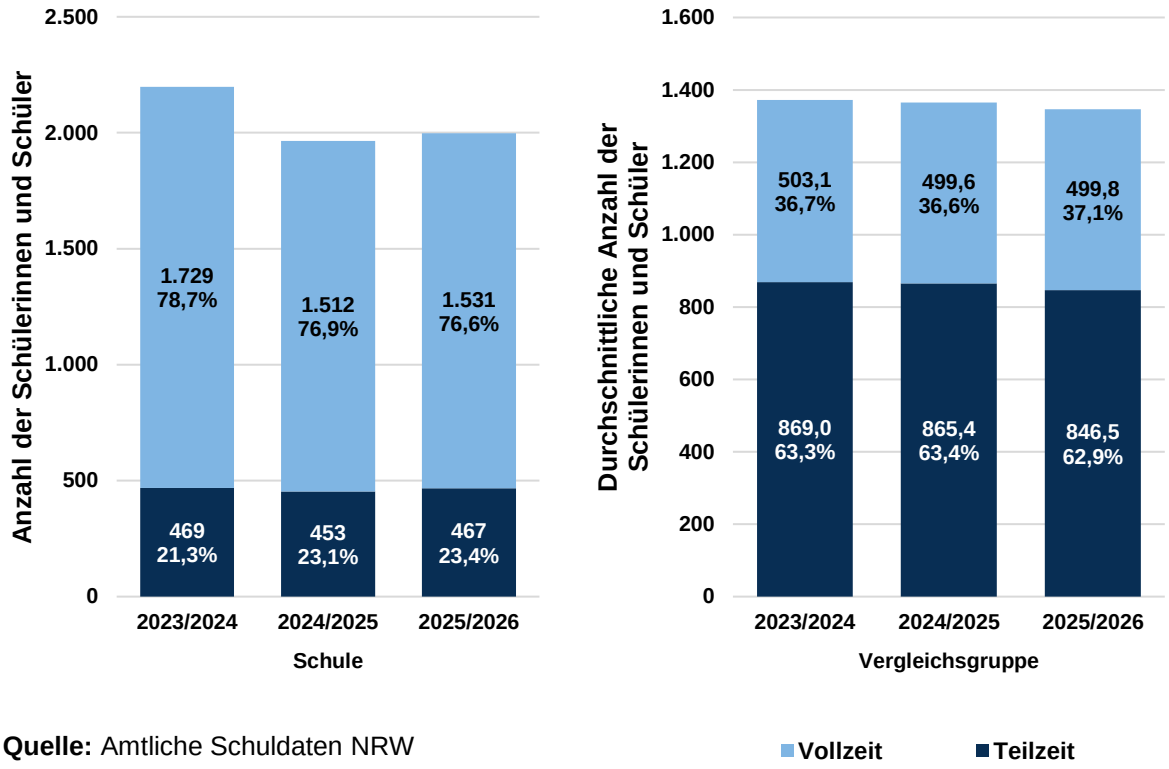
Datengrundlage
Den im Schuldatenblatt dargestellten Diagrammen liegen die Amtlichen Schuldaten, Daten der Qualitätsanalyse sowie Daten nach dem Schülerinnen- und Schülerdatenübermittlungsgesetz NRW zugrunde. Die Amtlichen Schuldaten werden verpflichtend an allen öffentlichen Schulen und privaten Ersatzschulen erhoben. Die Qualitätsanalyse findet in mehrjährigen Abständen an allen öffentlichen Schulen und Ersatzschulen, deren Träger eine Kooperationsvereinbarung mit der Qualitätsanalyse geschlossen haben, verpflichtend statt.

Prozessdaten
Daten der Qualitätsanalyse finden nur für diejenigen Schulen Eingang ins aktuelle Datenblatt, bei denen die Zusendung des Berichts zur Qualitätsanalyse zwischen dem 01.02.2023 und dem 14.01.2026 erfolgt ist.

Im vorliegenden Datenblatt sind aus Gründen der Übersichtlichkeit nicht alle von der Qualitätsanalyse erhobenen Daten und Einschätzungen abgebildet. Da die im Schulkompass NRW 2030 formulierten Ziele einen Schwerpunkt im Bereich der Unterrichtsentwicklung aufweisen, haben nur die Ergebnisse der Unterrichtsbeobachtungen zu den Tiefenstrukturen von Unterricht sowie zur sprachsensiblen Unterrichtsgestaltung Eingang gefunden.

Rahmendaten

Anteile und Anzahl der Schülerinnen und Schüler an der gesamten Schule gegliedert nach Voll- und Teilzeitbeschulung – Musterberufskolleg



Quelle: Amtliche Schuldaten NRW

Erläuterungen:

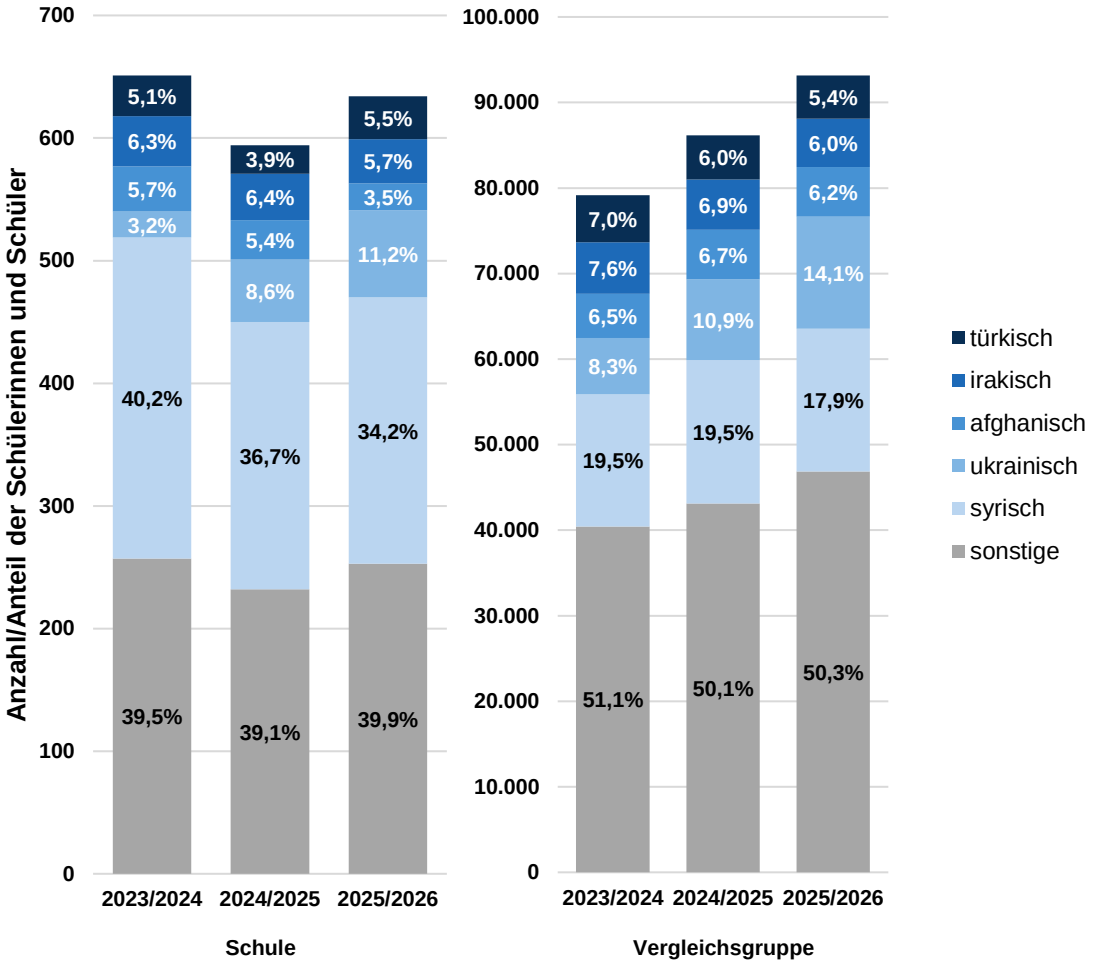
- Dargestellt werden die Anteile und die Anzahl der Schülerinnen und Schüler am gesamten Berufskolleg nach Voll- und Teilzeitbeschulung.

- Im linken Bereich wird die Anzahl der Schülerinnen und Schüler der im Diagrammtitel genannten Schule ausgewiesen, im rechten Bereich (Vergleichsgruppe) ist die durchschnittliche Anzahl der Schülerinnen und Schüler aller öffentlichen und privaten Berufskollegs in Nordrhein-Westfalen ausgewiesen (SuS in NRW an BKs / Anzahl der BKs).

- Die Einteilung der Bildungsgänge in Vollzeit und Teilzeit orientiert sich an den Angaben der Amtlichen Schuldaten. Teilzeitbildungsgänge umfassen dabei auch beispielsweise Blockunterricht sowie Bezirks- und Landesfachklassen.

- Es sind Abweichungen von 100% bzw. bei der Summenbildung aufgrund von Rundungsdifferenzen möglich.

Anteile der fünf am häufigsten in Nordrhein-Westfalen vertretenen nichtdeutschen Nationalitäten von Schülerinnen und Schülern an Berufskollegs – Musterberufskolleg

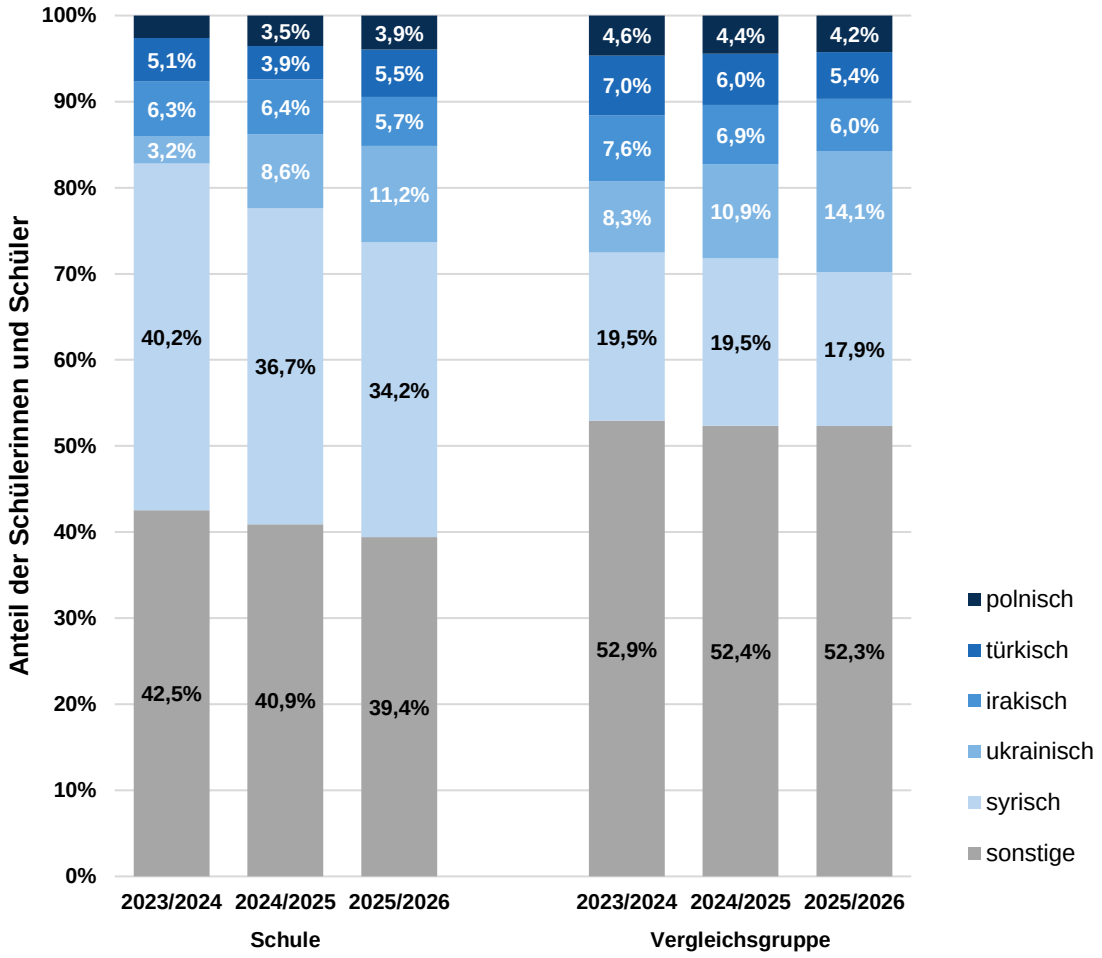


Quelle: Amtliche Schuldaten NRW

Erläuterungen:

- Dargestellt werden die Anteile der Schülerinnen und Schüler mit nichtdeutscher Nationalität. Die Nationalitäten sind in die fünf häufigsten in Nordrhein-Westfalen an Berufskollegs vorkommenden nichtdeutschen Nationalitäten sowie sonstige nichtdeutsche Nationalitäten im letzten Berichtsjahr untergliedert.
- Im linken Bereich (Schule) werden die Daten der im Diagrammtitel genannten Schule ausgewiesen, im rechten Bereich (Vergleichsgruppe) ist der Anteil der Schülerinnen und Schüler an allen öffentlichen und privaten Berufskollegs ausgewiesen.
- Schülerinnen und Schüler, die neben einer ausländischen Staatsangehörigkeit auch die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, werden nicht als ausländische Schülerinnen oder Schüler gezählt. Für Schülerinnen und Schüler mit mehreren Staatsangehörigkeiten, die keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, ist die effektive Staatsangehörigkeit maßgeblich.
- Die Beschriftungen für Anteilswerte unterhalb von 3% werden aus Darstellungsgründen ausgeblendet.
- Es sind Abweichungen von 100% bzw. bei der Summenbildung aufgrund von Rundungsdifferenzen möglich.

Anteile der fünf am häufigsten an der eigenen Schule vertretenen nichtdeutschen Nationalitäten von Schülerinnen und Schülern – Musterberufskolleg

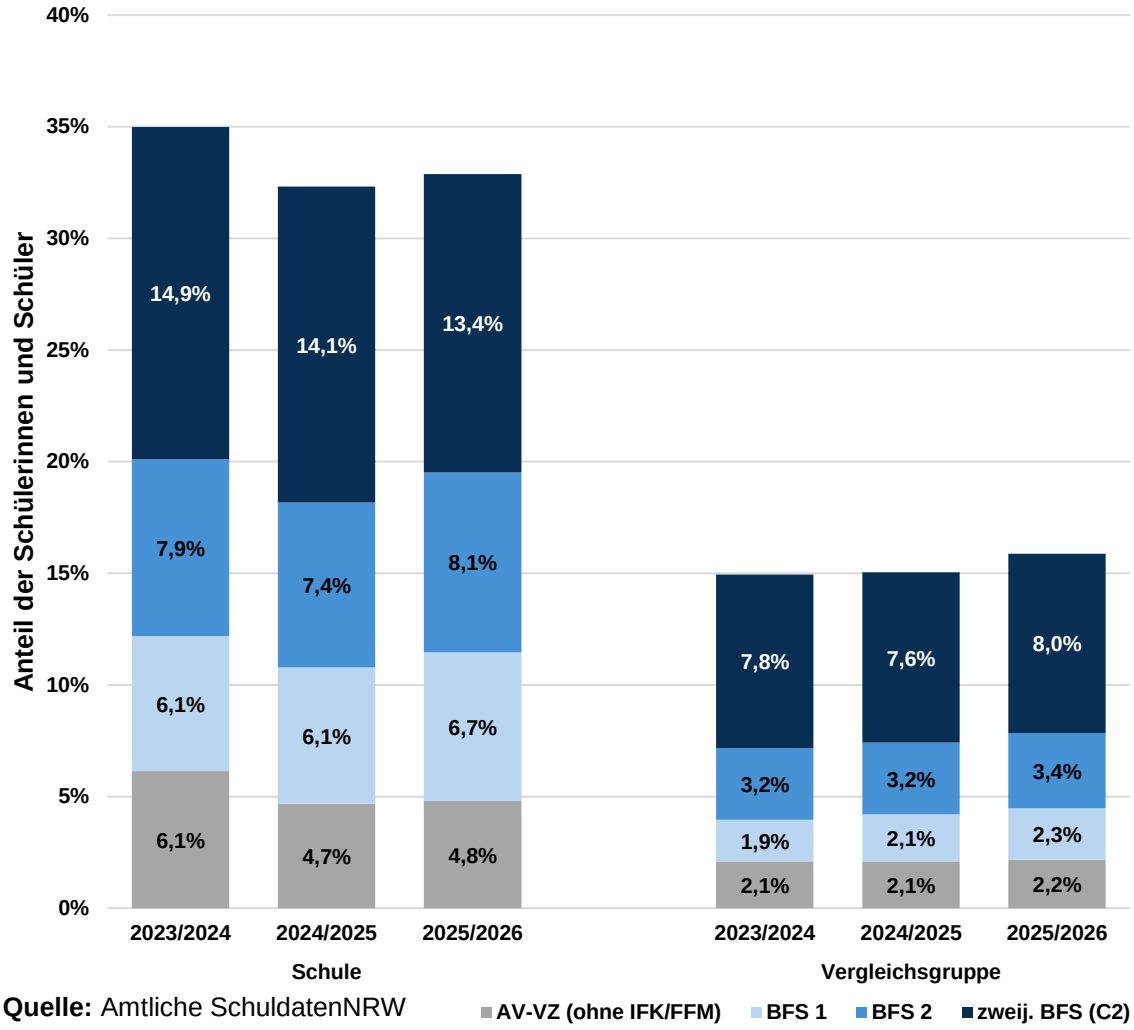


Quelle: Amtliche Schuldaten NRW

Erläuterungen:

- Dargestellt werden die Anteile der Schülerinnen und Schüler mit nichtdeutscher Nationalität. Die Nationalitäten sind in die fünf häufigsten an der im Diagrammtitel genannten Schule vorkommenden nichtdeutschen Nationalitäten sowie sonstige nichtdeutsche Nationalitäten im letzten Berichtsjahr untergliedert.
- Im linken Bereich (Schule) werden die Daten der im Diagrammtitel genannten Schule ausgewiesen, im rechten Bereich (Vergleichsgruppe) ist der Anteil der Schülerinnen und Schüler an allen öffentlichen und privaten Berufskollegs ausgewiesen.
- Schülerinnen und Schüler, die neben einer ausländischen Staatsangehörigkeit auch die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, werden nicht als ausländische Schülerinnen oder Schüler gezählt. Für Schülerinnen und Schüler mit mehreren Staatsangehörigkeiten, die keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, ist die effektive Staatsangehörigkeit maßgeblich.
- Die Beschriftungen für Anteilswerte unterhalb von 4% werden aus Darstellungsgründen ausgeblendet.
- Es sind Abweichungen von 100% bzw. bei der Summenbildung aufgrund von Rundungsdifferenzen möglich.

Anteile der Schülerinnen und Schüler im Übergangssektor (AV-VZ ohne IFK/FFM, BFS 1, BFS 2) und in der zweijährigen Berufsfachschule (C2) – Musterberufskolleg



Quelle: Amtliche SchuldatenNRW

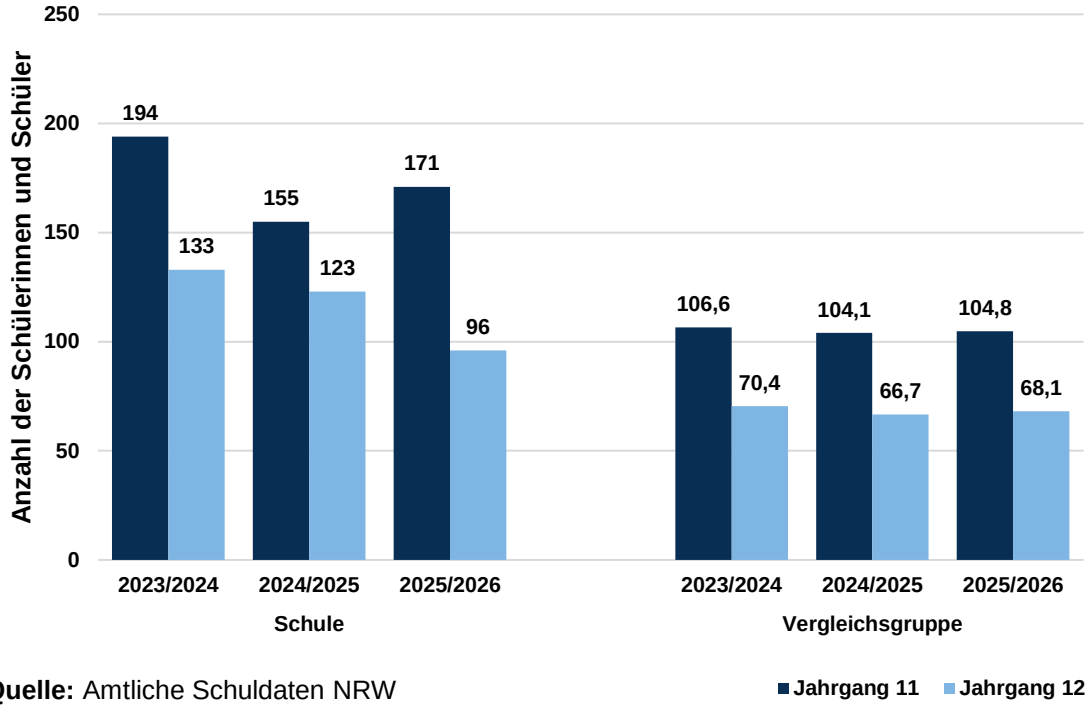
Erläuterungen:

- Dargestellt werden die Anteile der Schülerinnen und Schüler in der Ausbildungsvorbereitung Vollzeit (ohne Internationale Förderklasse - IFK und Fit für mehr - FFM), in der Berufsfachschule 1 und 2 sowie in der zweijährigen Berufsfachschule (C2).

- Im linken Bereich (Schule) werden die Daten der im Diagrammtitel genannten Schule ausgewiesen, im rechten Bereich (Vergleichsgruppe) ist der Anteil der Schülerinnen und Schüler an allen öffentlichen und privaten Berufskollegs ausgewiesen.

- Die Beschriftungen für Anteilswerte unterhalb von 0,5% werden aus Darstellungsgründen ausgeblendet.

Zweijährige Berufsfachschule (C2): Anzahl der Schülerinnen und Schüler im ersten (Jg. 11) und zweiten Jahrgang (Jg. 12) – Musterberufskolleg



Quelle: Amtliche Schuldaten NRW

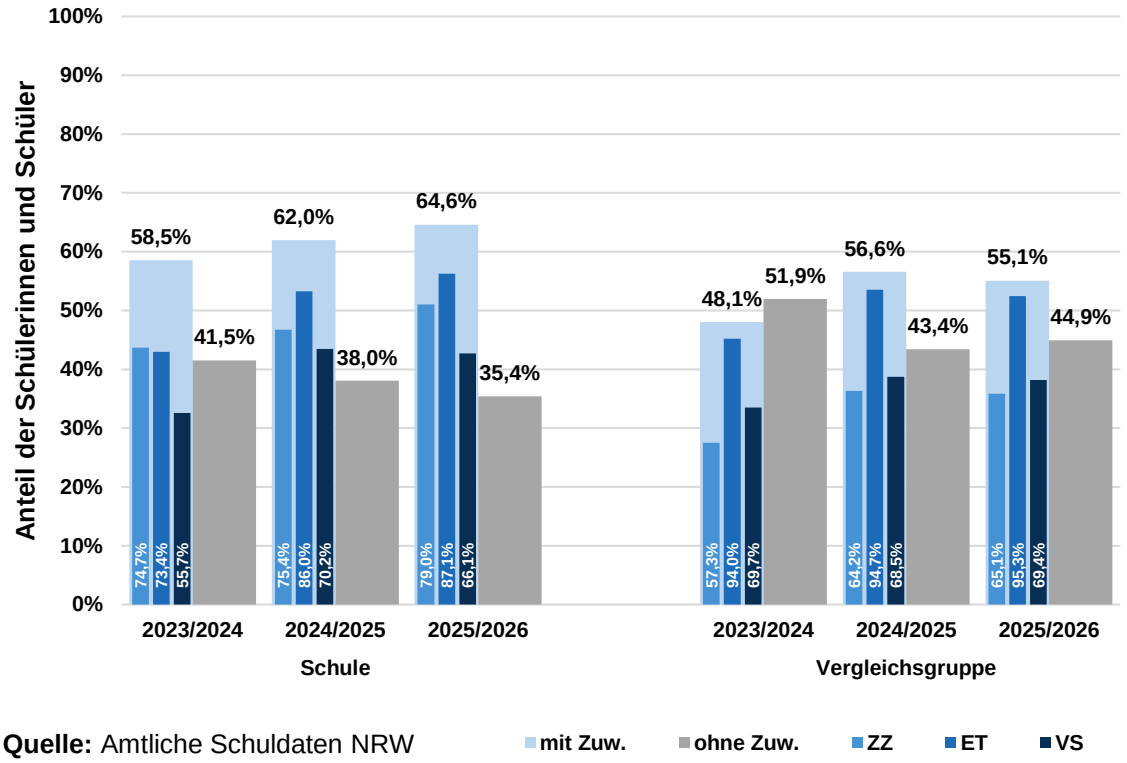
Erläuterungen:

- Dargestellt wird die Anzahl der Schülerinnen und Schülern nach Jahrgängen in der zweijährigen Berufsfachschule (C2).

- Im linken Bereich (Schule) werden die Daten im angegebenen Bildungsgang der im Diagrammtitel genannten Schule ausgewiesen, im rechten Bereich (Vergleichsgruppe) ist die durchschnittliche Zahl der Schülerinnen und Schüler im gleichen Bildungsgang an allen öffentlichen und privaten Berufskollegs ausgewiesen.

- In den Zahlenwerten sind in beiden Jahrgängen die Wiederholerinnen und Wiederholer enthalten. Der prozentuale Anteil der Wiederholerinnen und Wiederholer in den Jahrgängen ist einer weiteren Grafik (siehe Ergebnisdaten) zu entnehmen.

Ausbildungsvorbereitung Vollzeit (ohne IFK/FFM): Anteile der Schülerinnen und Schüler mit und ohne Zuwanderungsgeschichte mit Spezifizierung der Zuwanderungsgeschichte – Musterberufskolleg



Quelle: Amtliche Schuldaten NRW

Legende:

mit Zuw.:	mit Zuwanderungsgeschichte, darunter mit dem Merkmal
ZZ:	Nicht in Deutschland geboren, mit eigenem Zuzug (links)
ET:	Mit mindestens einem nicht in Deutschland geborenen Elternteil (mittig)
VS:	Mit nichtdeutscher Verkehrssprache in der Familie (rechts)
ohne Zuw.:	ohne Zuwanderungsgeschichte

Erläuterungen:

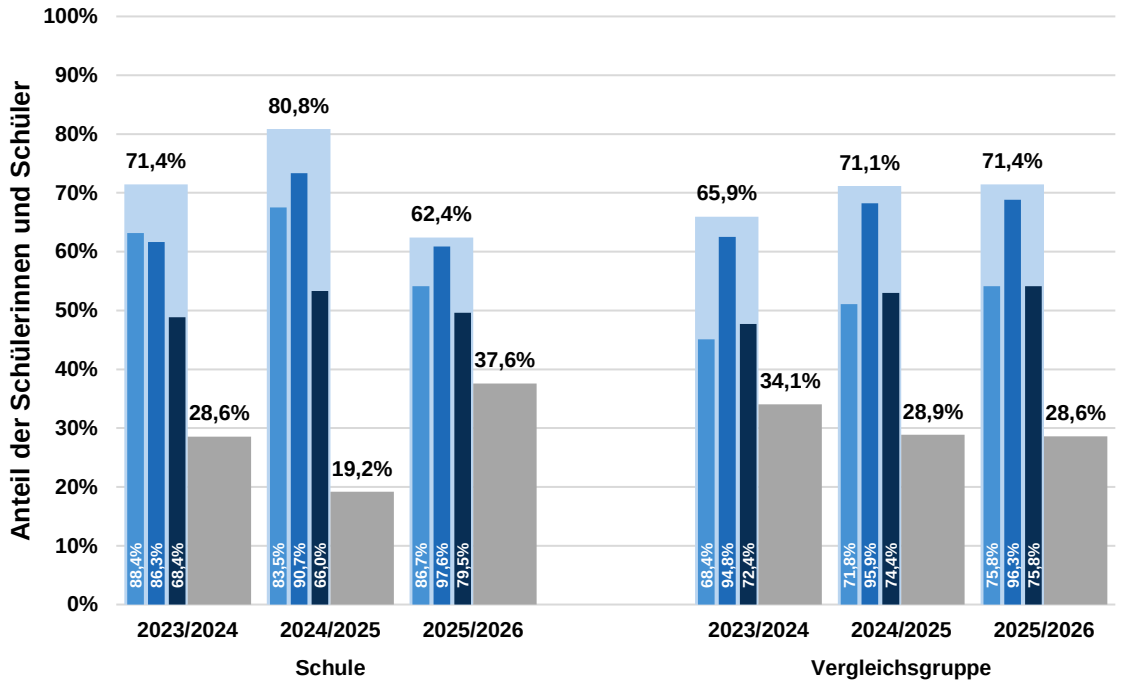
- Dargestellt werden die Anteile der Schülerinnen und Schüler mit und ohne Zuwanderungsgeschichte.

- Eine Zuwanderungsgeschichte liegt vor, wenn mindestens eines der folgenden Kriterien erfüllt ist: Eigener Zuzug bzw. Geburtsland außerhalb Deutschlands, mindestens ein Elternteil im Ausland geboren oder nichtdeutsche Verkehrssprache in der Familie. Die einzelnen dünnen Balken können maximal die Höhe des hellblauen Balkens erreichen. In dem Fall haben alle Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte dieses Merkmal.

- Im linken Bereich (Schule) werden die Daten im angegebenen Bildungsgang der im Diagrammtitel genannten Schule ausgewiesen, im rechten Bereich (Vergleichsgruppe) ist der Anteil der Schülerinnen und Schüler im gleichen Bildungsgang an allen öffentlichen und privaten Berufskollegs ausgewiesen.

- Es sind Abweichungen von 100% bzw. bei der Summenbildung aufgrund von Rundungsdifferenzen möglich.

Berufsfachschule 1: Anteile der Schülerinnen und Schüler mit und ohne Zuwanderungsgeschichte mit Spezifizierung der Zuwanderungsgeschichte – Musterberufskolleg



Quelle: Amtliche Schuldaten NRW

Legende:

mit Zuw.:	mit Zuwanderungsgeschichte, darunter mit dem Merkmal
ZZ:	Nicht in Deutschland geboren, mit eigenem Zuzug (links)
ET:	Mit mindestens einem nicht in Deutschland geborenen Elternteil (mittig)
VS:	Mit nichtdeutscher Verkehrssprache in der Familie (rechts)
ohne Zuw.:	ohne Zuwanderungsgeschichte

Erläuterungen:

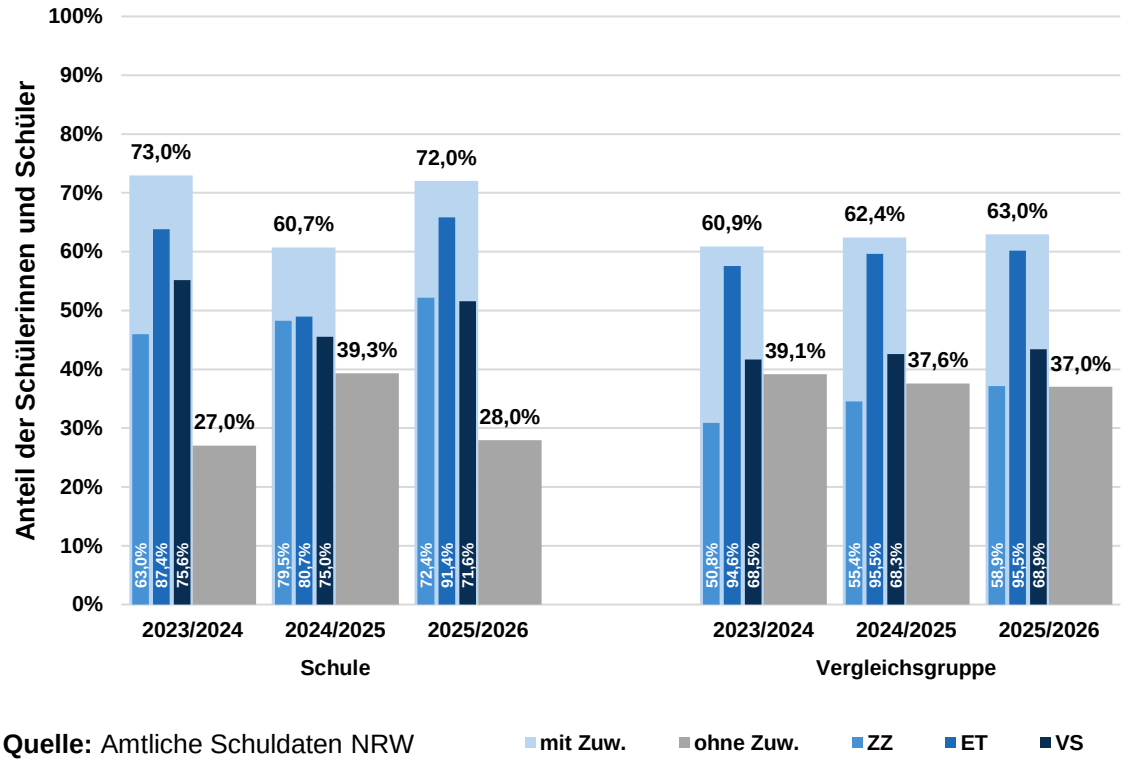
- Dargestellt werden die Anteile der Schülerinnen und Schüler mit und ohne Zuwanderungsgeschichte.

- Eine Zuwanderungsgeschichte liegt vor, wenn mindestens eines der folgenden Kriterien erfüllt ist: Eigener Zuzug bzw. Geburtsland außerhalb Deutschlands, mindestens ein Elternteil im Ausland geboren oder nichtdeutsche Verkehrssprache in der Familie. Die einzelnen dünnen Balken können maximal die Höhe des hellblauen Balkens erreichen. In dem Fall haben alle Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte dieses Merkmal.

- Im linken Bereich (Schule) werden die Daten im angegebenen Bildungsgang der im Diagrammtitel genannten Schule ausgewiesen, im rechten Bereich (Vergleichsgruppe) ist der Anteil der Schülerinnen und Schüler im gleichen Bildungsgang an allen öffentlichen und privaten Berufskollegs ausgewiesen.

- Es sind Abweichungen von 100% bzw. bei der Summenbildung aufgrund von Rundungsdifferenzen möglich.

Berufsfachschule 2: Anteile der Schülerinnen und Schüler mit und ohne Zuwanderungsgeschichte mit Spezifizierung der Zuwanderungsgeschichte – Musterberufskolleg



Quelle: Amtliche Schuldaten NRW

Legende:

mit Zuw.:	mit Zuwanderungsgeschichte, darunter mit dem Merkmal
ZZ:	Nicht in Deutschland geboren, mit eigenem Zuzug (links)
ET:	Mit mindestens einem nicht in Deutschland geborenen Elternteil (mittig)
VS:	Mit nichtdeutscher Verkehrssprache in der Familie (rechts)
ohne Zuw.:	ohne Zuwanderungsgeschichte

Erläuterungen:

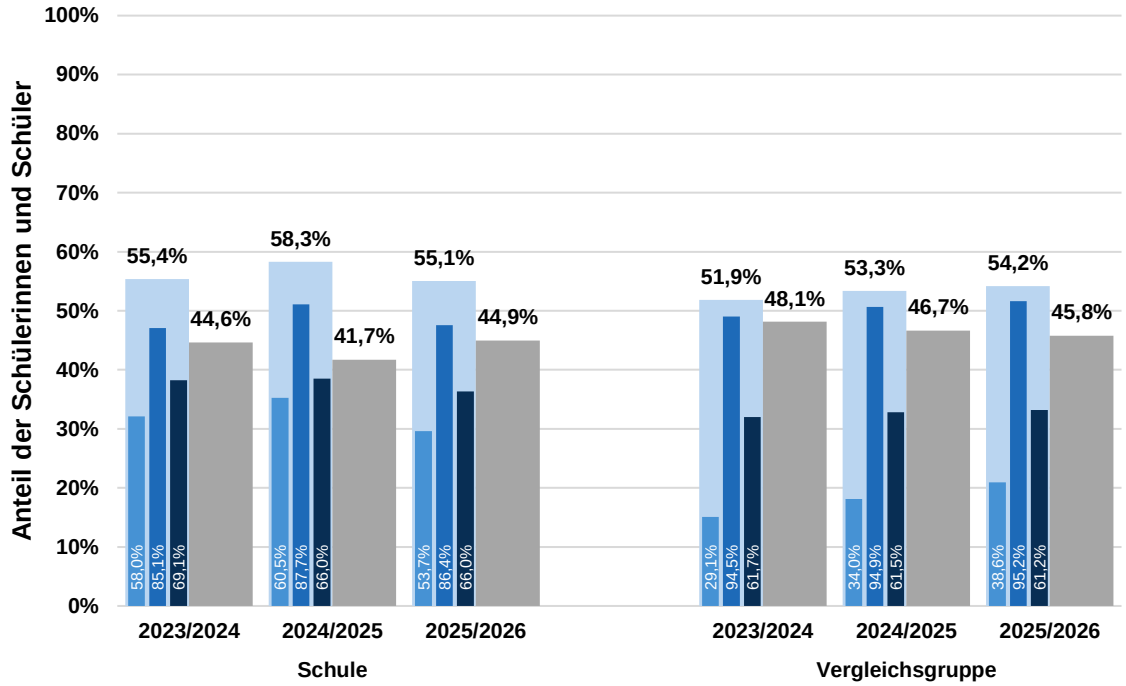
- Dargestellt werden die Anteile der Schülerinnen und Schüler mit und ohne Zuwanderungsgeschichte.

- Eine Zuwanderungsgeschichte liegt vor, wenn mindestens eines der folgenden Kriterien erfüllt ist: Eigener Zuzug bzw. Geburtsland außerhalb Deutschlands, mindestens ein Elternteil im Ausland geboren oder nichtdeutsche Verkehrssprache in der Familie. Die einzelnen dünnen Balken können maximal die Höhe des hellblauen Balkens erreichen. In dem Fall haben alle Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte dieses Merkmal.

- Im linken Bereich (Schule) werden die Daten im angegebenen Bildungsgang der im Diagrammtitel genannten Schule ausgewiesen, im rechten Bereich (Vergleichsgruppe) ist der Anteil der Schülerinnen und Schüler im gleichen Bildungsgang an allen öffentlichen und privaten Berufskollegs ausgewiesen.

- Es sind Abweichungen von 100% bzw. bei der Summenbildung aufgrund von Rundungsdifferenzen möglich.

Zweijährige Berufsfachschule (C2): Anteile der Schülerinnen und Schüler mit und ohne Zuwanderungsgeschichte mit Spezifizierung der Zuwanderungsgeschichte – Musterberufskolleg



Quelle: Amtliche Schuldaten NRW

Legende:

mit Zuw.:	mit Zuwanderungsgeschichte, darunter mit dem Merkmal
ZZ:	Nicht in Deutschland geboren, mit eigenem Zuzug (links)
ET:	Mit mindestens einem nicht in Deutschland geborenen Elternteil (mittig)
VS:	Mit nichtdeutscher Verkehrssprache in der Familie (rechts)
ohne Zuw.:	ohne Zuwanderungsgeschichte

Erläuterungen:

- Dargestellt werden die Anteile der Schülerinnen und Schüler mit und ohne Zuwanderungsgeschichte.

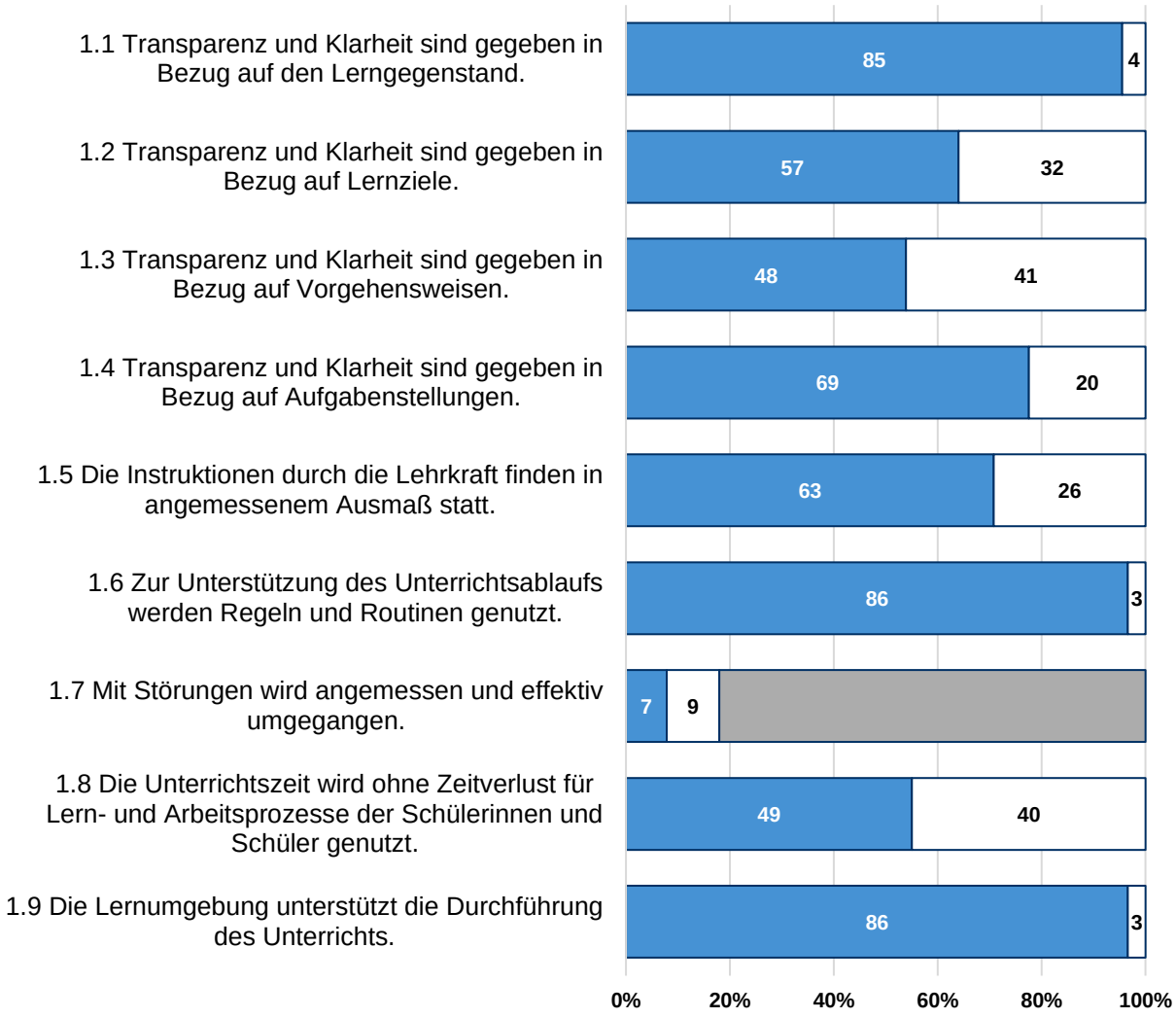
- Eine Zuwanderungsgeschichte liegt vor, wenn mindestens eines der folgenden Kriterien erfüllt ist: Eigener Zuzug bzw. Geburtsland außerhalb Deutschlands, mindestens ein Elternteil im Ausland geboren oder nichtdeutsche Verkehrssprache in der Familie. Die einzelnen dünnen Balken können maximal die Höhe des hellblauen Balkens erreichen. In dem Fall haben alle Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte dieses Merkmal.

- Im linken Bereich (Schule) werden die Daten im angegebenen Bildungsgang der im Diagrammtitel genannten Schule ausgewiesen, im rechten Bereich (Vergleichsgruppe) ist der Anteil der Schülerinnen und Schüler im gleichen Bildungsgang an allen öffentlichen und privaten Berufskollegs ausgewiesen.

- Es sind Abweichungen von 100% bzw. bei der Summenbildung aufgrund von Rundungsdifferenzen möglich.

Prozessdaten

Ergebnisse zu den Indikatoren des Merkmals Klassenführung – Musterberufskolleg

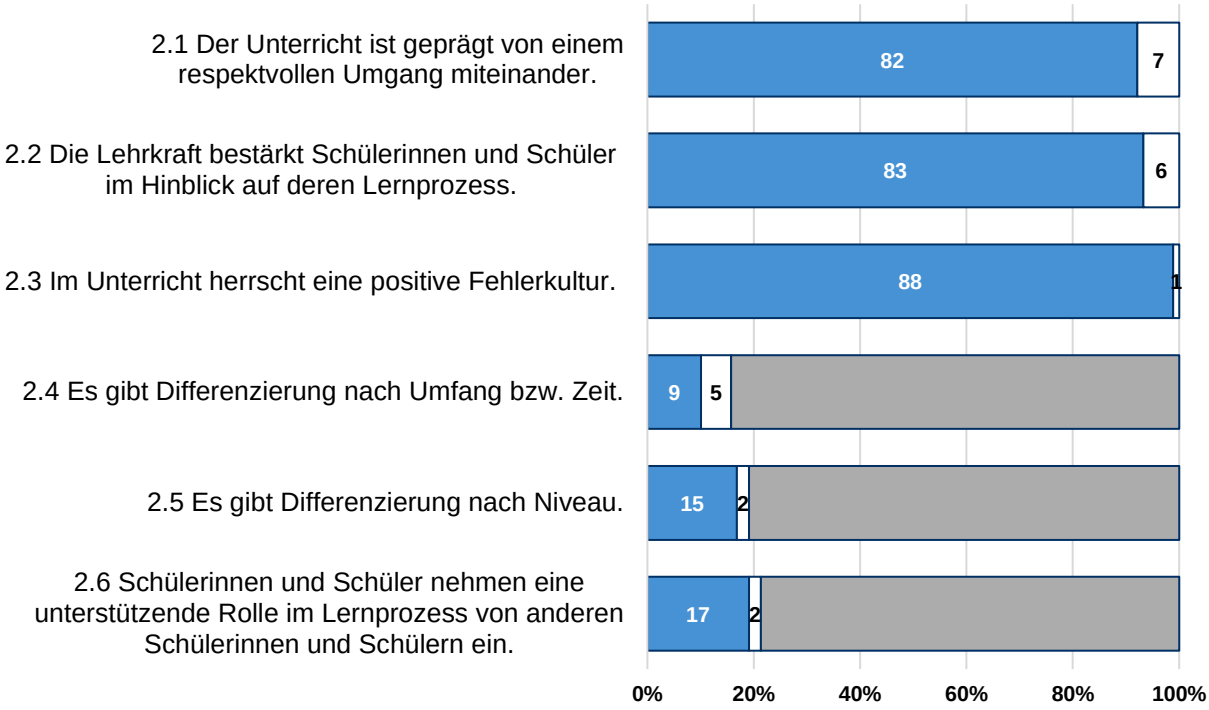


Quelle: Qualitätsanalyse

Erläuterungen:

- Die Zahlen in den Balken geben die absolute Anzahl der Unterrichtsbeobachtungen wieder.
- Auf der angezeigten Prozentskala lassen sich die prozentualen Anteile bezogen auf alle Unterrichtsbeobachtungen ablesen.

Ergebnisse zu den Indikatoren des Merkmals Schülerorientierung – Musterberufskolleg

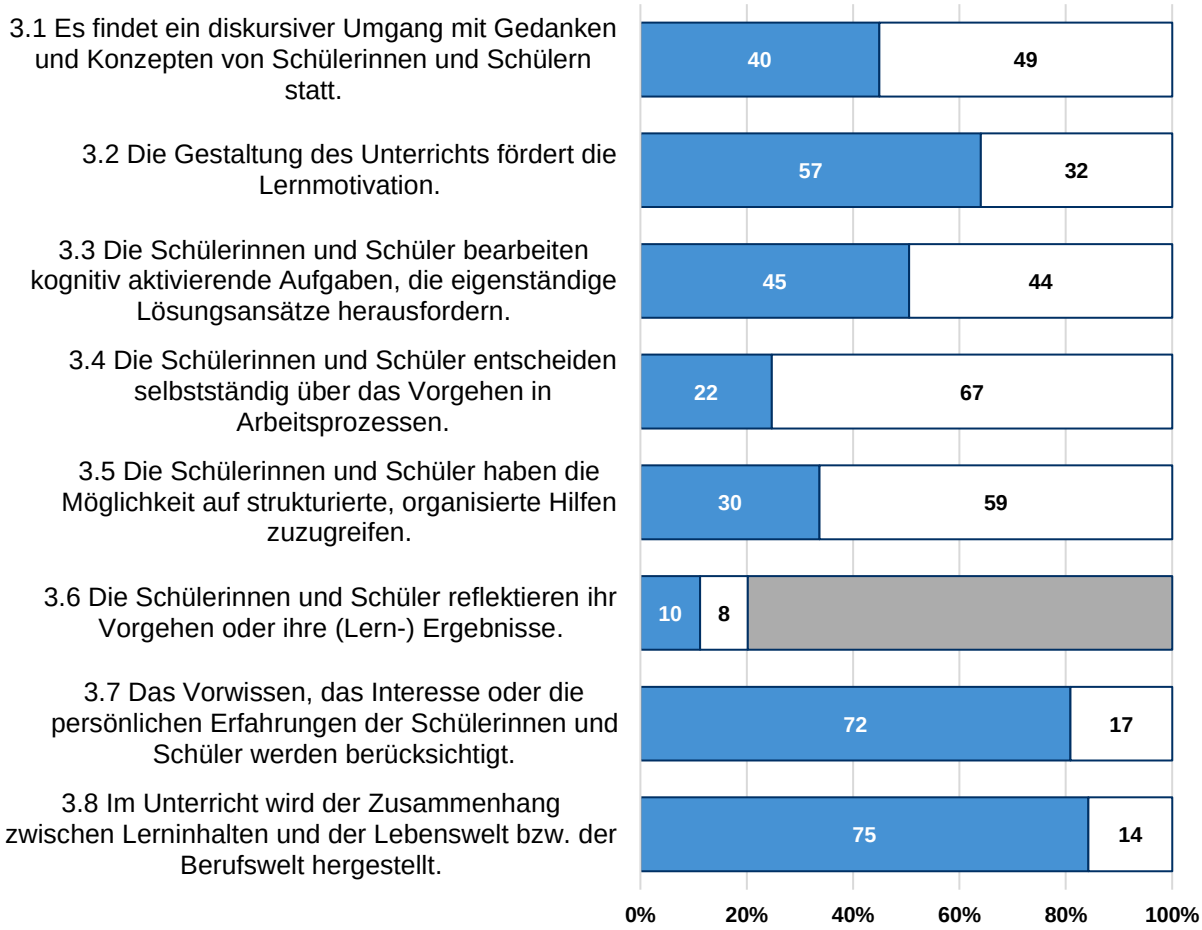


Quelle: Qualitätsanalyse

Erläuterungen:

- Die Zahlen in den Balken geben die absolute Anzahl der Unterrichtsbeobachtungen wieder.
- Auf der angezeigten Prozentskala lassen sich die prozentualen Anteile bezogen auf alle Unterrichtsbeobachtungen ablesen.

Ergebnisse zu den Indikatoren des Merkmals Kognitive Aktivierung – Musterberufskolleg

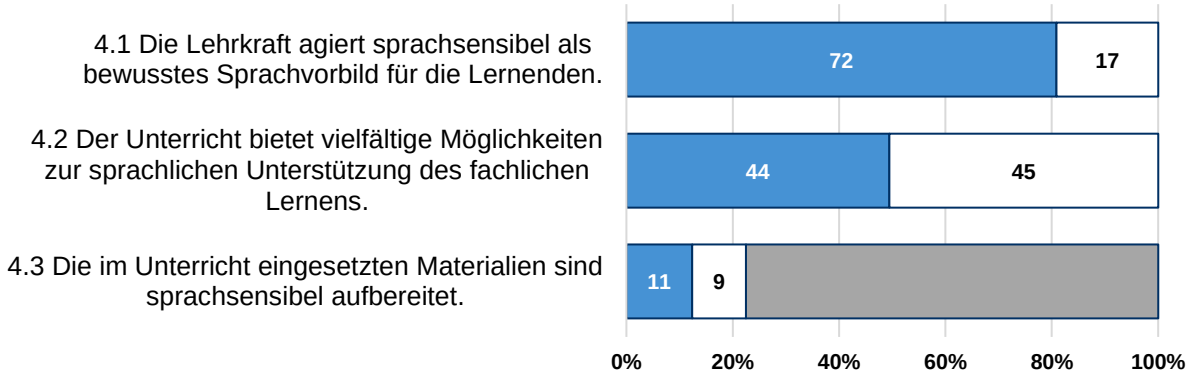


Quelle: Qualitätsanalyse

Erläuterungen:

- Die Zahlen in den Balken geben die absolute Anzahl der Unterrichtsbeobachtungen wieder.
- Auf der angezeigten Prozentskala lassen sich die prozentualen Anteile bezogen auf alle Unterrichtsbeobachtungen ablesen.

Ergebnisse zu den Indikatoren des Merkmals Bildungssprache und sprachsensible Unterrichtsgestaltung – Musterberufskolleg



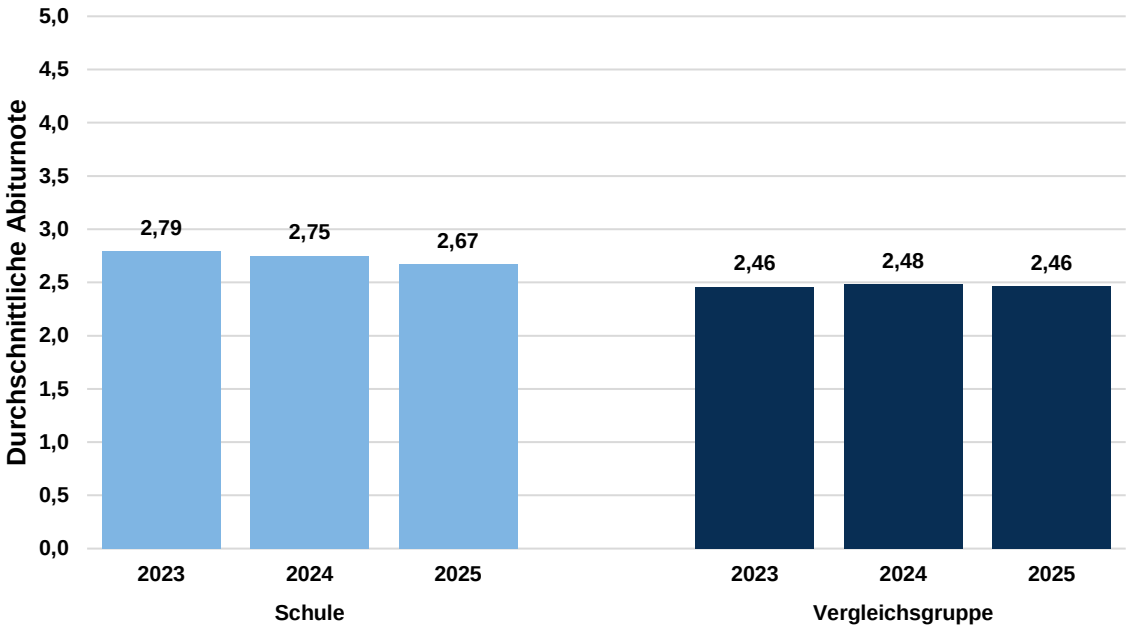
Quelle: Qualitätsanalyse

Erläuterungen:

- Die Zahlen in den Balken geben die absolute Anzahl der Unterrichtsbeobachtungen wieder.
- Auf der angezeigten Prozentskala lassen sich die prozentualen Anteile bezogen auf alle Unterrichtsbeobachtungen ablesen.

Ergebnisdaten

Berufliches Gymnasium: Notendurchschnitt der Abiturprüfungen – Musterberufskolleg



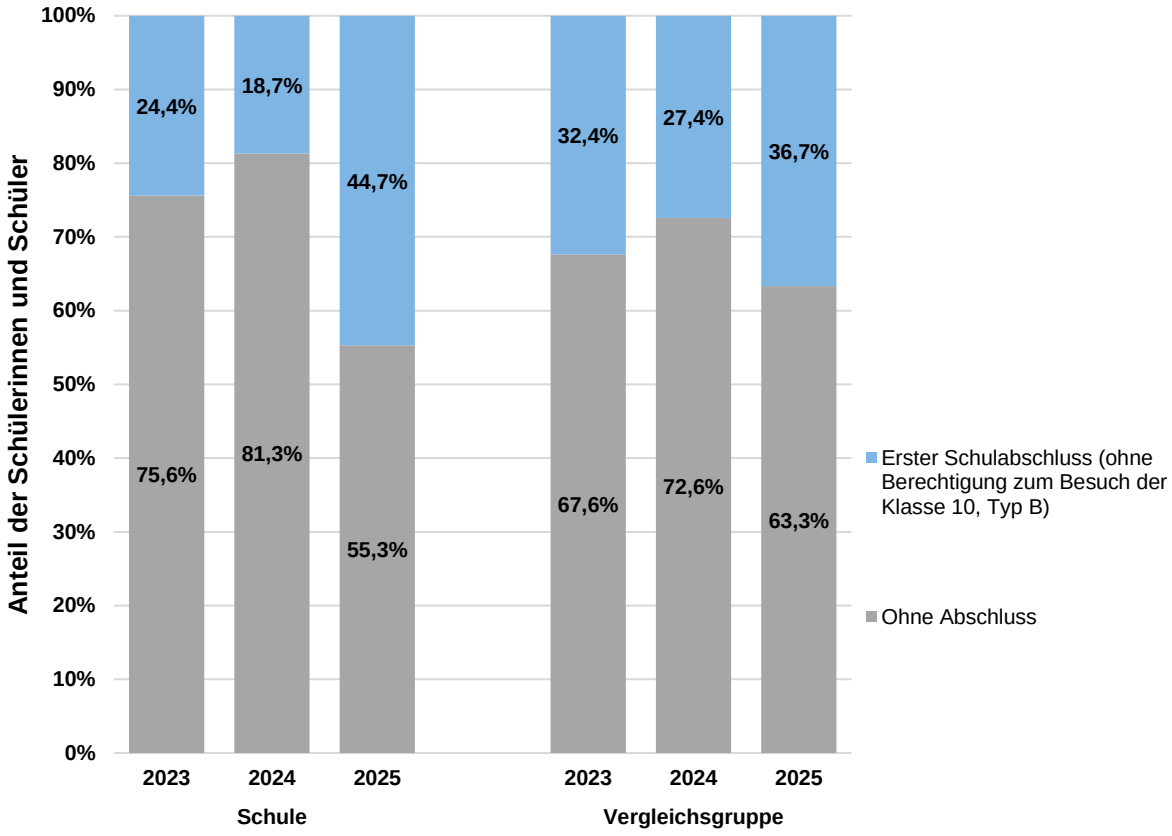
Quelle: Amtliche Schuldaten NRW

Erläuterungen:

- Am Berufskolleg werden nur die bestandenen Prüfungen erfasst, nicht aber die Positionen "nicht zugelassen", "nicht bestanden" und "freiwillig zurückgetreten".

- Im linken Bereich (Schule) werden die Daten der im Diagrammtitel genannten Schule ausgewiesen, im rechten Bereich (Vergleichsgruppe) ist der Durchschnitt an allen öffentlichen und privaten Berufskollegs ausgewiesen.

Ausbildungsvorbereitung Vollzeit (ohne IFK/FFM): Abgängerinnen und Abgänger nach Abschluss – Musterberufskolleg



Quelle: Amtliche Schuldaten NRW

Erläuterungen:

- Erfasst wurden die Anteile der Abgängerinnen und Abgänger mit der jeweiligen Abgangsart.

- Abgängerinnen und Abgänger beschreibt alle Schülerinnen und Schüler, die am Ende des vorangegangenen Schuljahres mit oder ohne Abschluss den zuvor besuchten Bildungsgang am Berufskolleg verlassen haben.

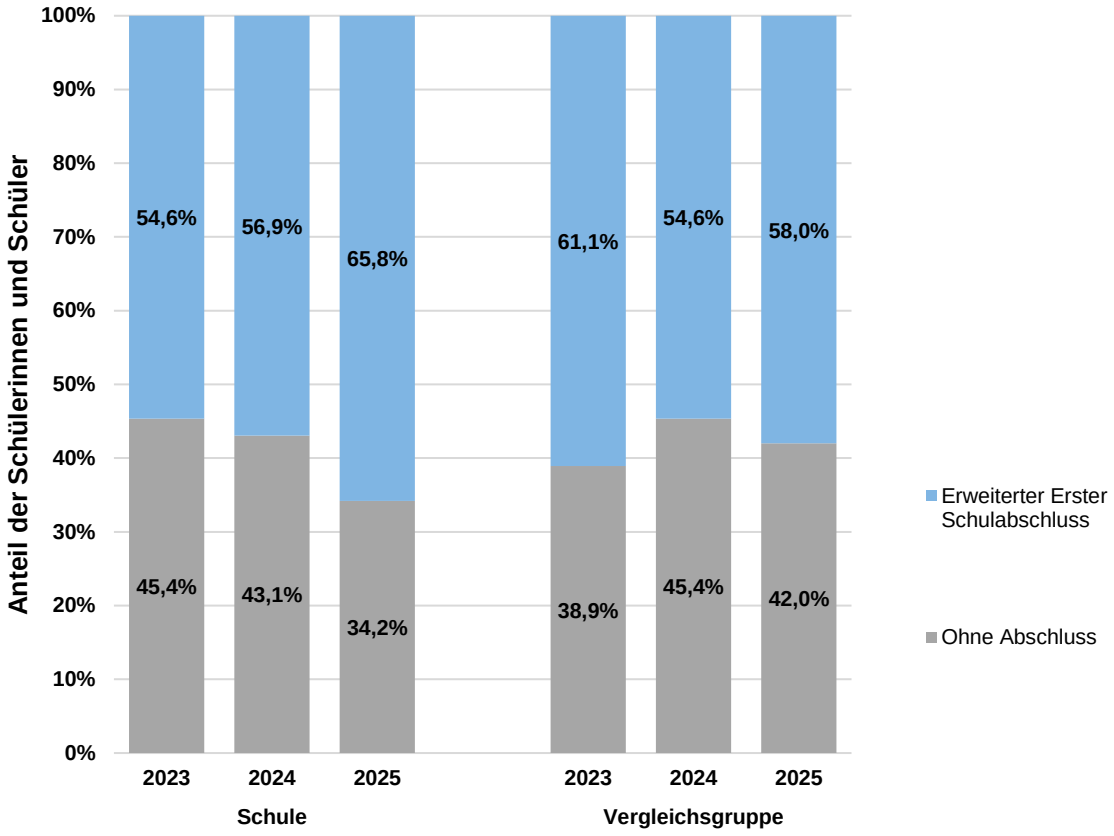
- Im Anteil der Abgängerinnen und Abgänger ohne Schulabschluss sind auch Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt "Geistige Entwicklung" enthalten. Diese erlangen berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten, können aber keinen allgemeinen Schulabschluss erhalten (vgl. VV zu § 18 Anlage A(V) APO-BK).

- Im linken Bereich (Schule) werden die Daten im angegebenen Bildungsbereich der im Diagrammtitel genannten Schule ausgewiesen, im rechten Bereich (Vergleichsgruppe) ist der Anteil der Abgängerinnen und Abgänger im gleichen Bildungsgang an allen öffentlichen und privaten Berufskollegs in Nordrhein-Westfalen ausgewiesen.

- Die Beschriftungen für Anteilswerte unterhalb von 4% werden aus Darstellungsgründen ausgeblendet.

- Es sind Abweichungen von 100% bzw. bei der Summenbildung aufgrund von Rundungsdifferenzen möglich.

Berufsfachschule 1: Abgängerinnen und Abgänger nach Abschluss – Musterberufskolleg

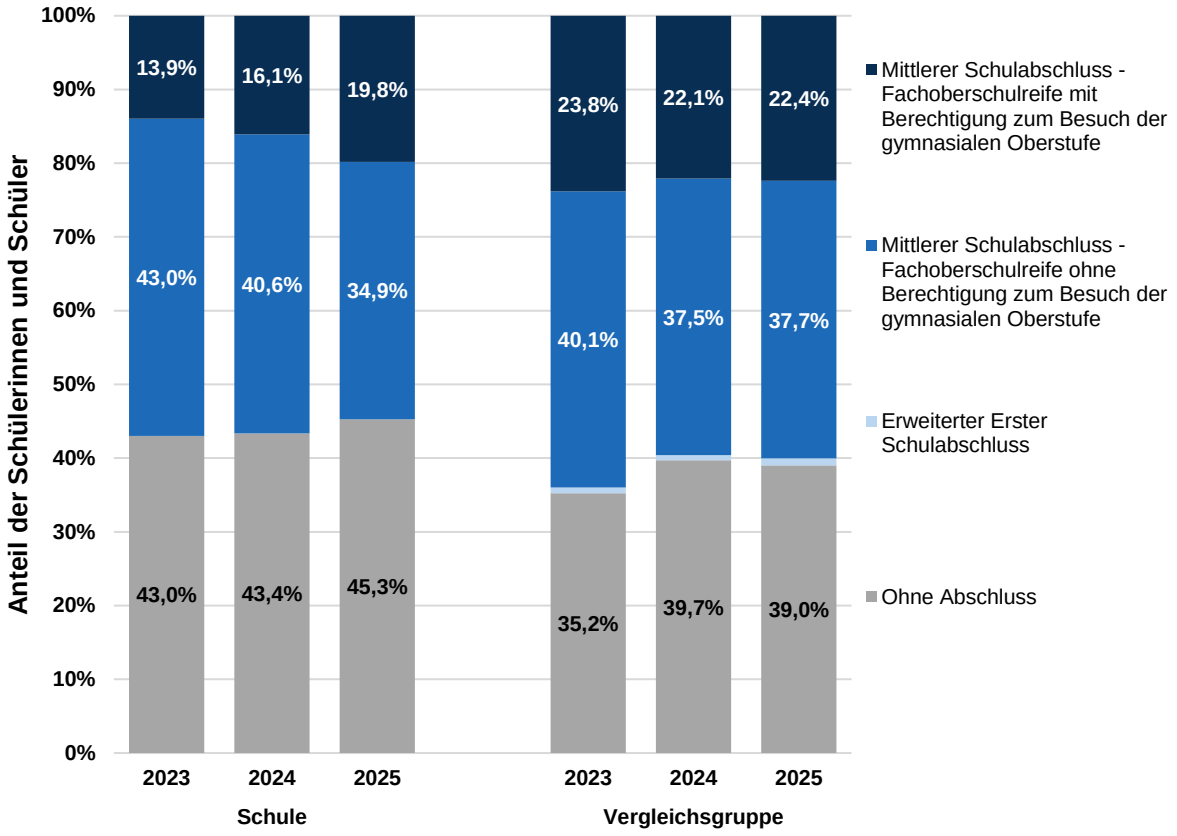


Quelle: Amtliche Schuldaten NRW

Erläuterungen:

- Erfasst wurden die Anteile der Abgängerinnen und Abgänger mit der jeweiligen Abgangsart.
- Abgängerinnen und Abgänger beschreibt alle Schülerinnen und Schüler, die am Ende des vorangegangenen Schuljahres mit oder ohne Abschluss den zuvor besuchten Bildungsgang am Berufskolleg verlassen haben.
- "Ohne Abschluss" bedeutet hier, dass kein höherwertiger allgemeinbildender Schulabschluss als bei Bildungsgangeintritt vorhanden, erworben wurde.
- Im linken Bereich (Schule) werden die Daten im angegebenen Bildungsbereich der im Diagrammtitel genannten Schule ausgewiesen, im rechten Bereich (Vergleichsgruppe) ist der Anteil der Abgängerinnen und Abgänger im gleichen Bildungsgang an allen öffentlichen und privaten Berufskollegs in Nordrhein-Westfalen ausgewiesen.
- Die Beschriftungen für Anteilswerte unterhalb von 4% werden aus Darstellungsgründen ausgeblendet.
- Es sind Abweichungen von 100% bzw. bei der Summenbildung aufgrund von Rundungsdifferenzen möglich.

Berufsfachschule 2: Abgängerinnen und Abgänger nach Abschluss – Musterberufskolleg

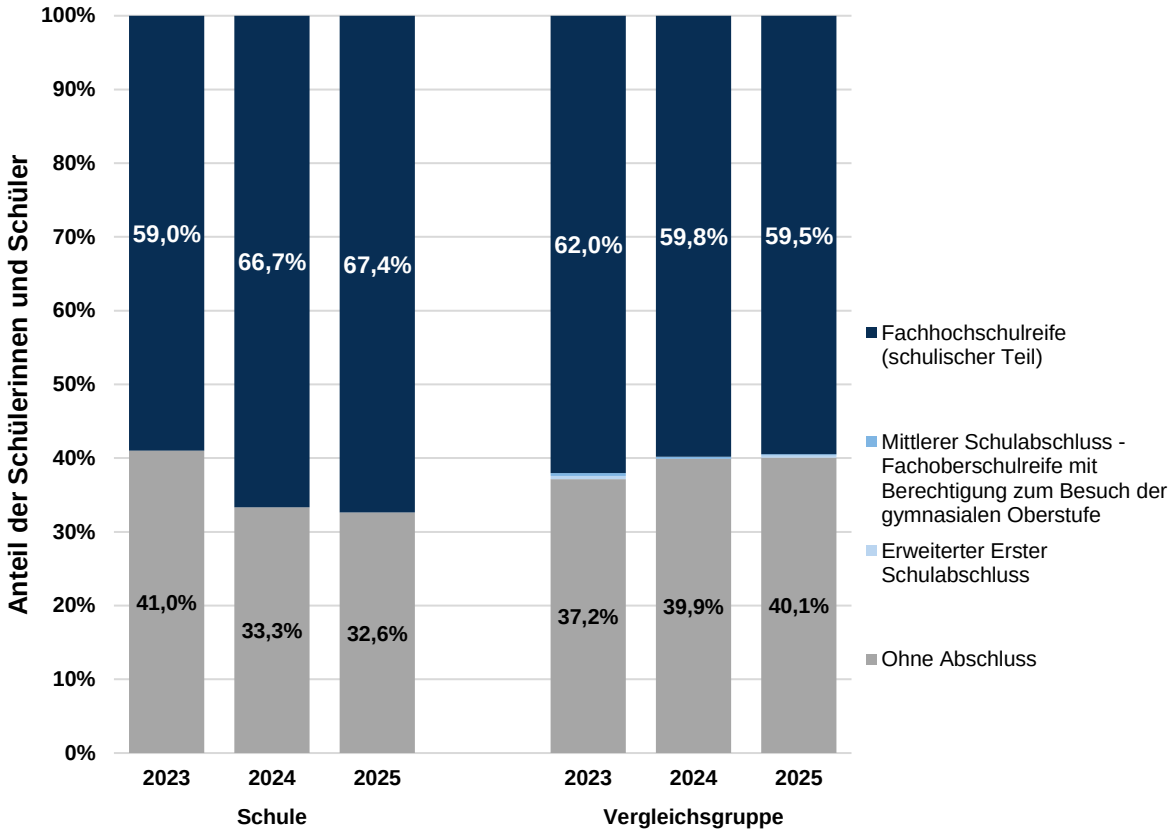


Quelle: Amtliche Schuldaten NRW

Erläuterungen:

- Erfasst wurden die Anteile der Abgängerinnen und Abgänger mit der jeweiligen Abgangsart.
- Abgängerinnen und Abgänger beschreibt alle Schülerinnen und Schüler, die am Ende des vorangegangenen Schuljahres mit oder ohne Abschluss den zuvor besuchten Bildungsgang am Berufskolleg verlassen haben.
- "Ohne Abschluss" bedeutet hier, dass kein höherwertiger allgemeinbildender Schulabschluss als bei Bildungsgangeintritt vorhanden, erworben wurde.
- Im linken Bereich (Schule) werden die Daten im angegebenen Bildungsbereich der im Diagrammtitel genannten Schule ausgewiesen, im rechten Bereich (Vergleichsgruppe) ist der Anteil der Abgängerinnen und Abgänger im gleichen Bildungsgang an allen öffentlichen und privaten Berufskollegs in Nordrhein-Westfalen ausgewiesen.
- Die Beschriftungen für Anteilswerte unterhalb von 4% werden aus Darstellungsgründen ausgeblendet.
- Es sind Abweichungen von 100% bzw. bei der Summenbildung aufgrund von Rundungsdifferenzen möglich.

Zweijährige Berufsfachschule (C2): Abgängerinnen und Abgänger nach Abschluss – Musterberufskolleg

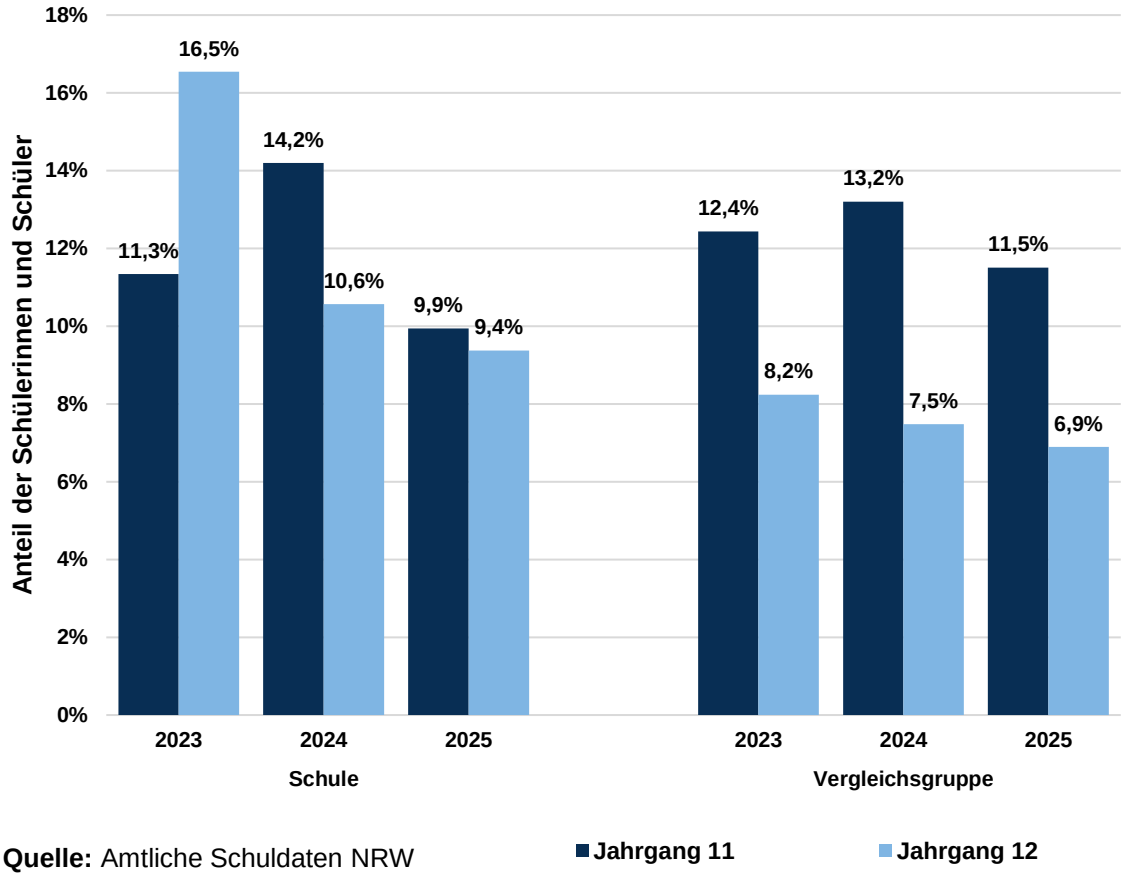


Quelle: Amtliche Schuldaten NRW

Erläuterungen:

- Erfasst wurden die Anteile der Abgängerinnen und Abgänger am Schuljahresende in den Jahrgangsstufen 11 und 12 mit der jeweiligen Abgangsart.
- Abgängerinnen und Abgänger beschreibt alle Schülerinnen und Schüler, die am Ende des vorangegangenen Schuljahres mit oder ohne Abschluss den zuvor besuchten Bildungsgang am Berufskolleg verlassen haben. Zur Darstellung der Schwundquote beachten Sie bitte auch die Grafik zur Anzahl der Schülerinnen und Schüler nach Jahrgang.
- "Ohne Abschluss" bedeutet hier, dass kein höherwertiger allgemeinbildender Schulabschluss als bei Bildungsgangeintritt vorhanden, erworben wurde.
- Im linken Bereich (Schule) werden die Daten im angegebenen Bildungsbereich der im Diagrammtitel genannten Schule ausgewiesen, im rechten Bereich (Vergleichsgruppe) ist der Anteil der Abgängerinnen und Abgänger im gleichen Bildungsgang an allen öffentlichen und privaten Berufskollegs in Nordrhein-Westfalen ausgewiesen.
- Die Beschriftungen für Anteilswerte unterhalb von 4% werden aus Darstellungsgründen ausgeblendet.
- Es sind Abweichungen von 100% bzw. bei der Summenbildung aufgrund von Rundungsdifferenzen möglich.

Zweijährige Berufsfachschule (C2): Anteil der Wiederholerinnen und Wiederholer – Musterberufskolleg



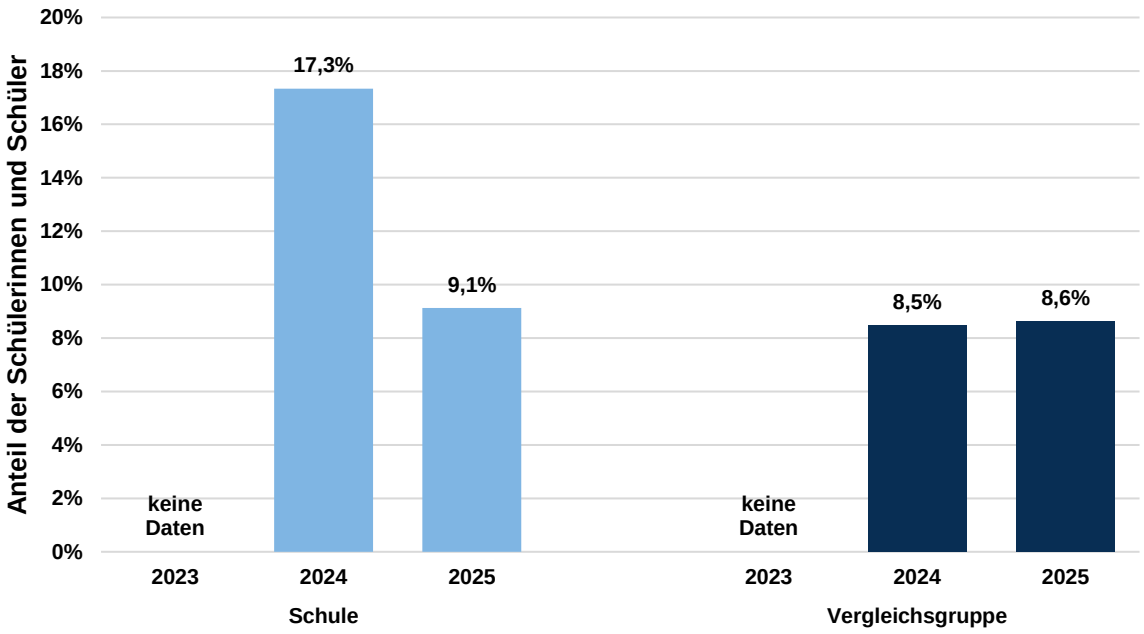
Quelle: Amtliche Schuldaten NRW

Erläuterungen:

- Erfasst werden die Anteile der Wiederholerinnen und Wiederholer an allen Schülerinnen und Schülern differenziert nach Jahrgängen in der zweijährigen Berufsfachschule (C2).

- Im linken Bereich (Schule) werden die Daten im angegebenen Bildungsbereich der im Diagrammtitel genannten Schule ausgewiesen. Im rechten Bereich (Vergleichsgruppe) ist der Anteil der Wiederholerinnen und Wiederholer im gleichen Bildungsgang an allen öffentlichen und privaten Berufskollegs in Nordrhein-Westfalen ausgewiesen.

Anteile der Abgängerinnen und Abgänger ohne konkrete Anschlussperspektive – Musterberufskolleg

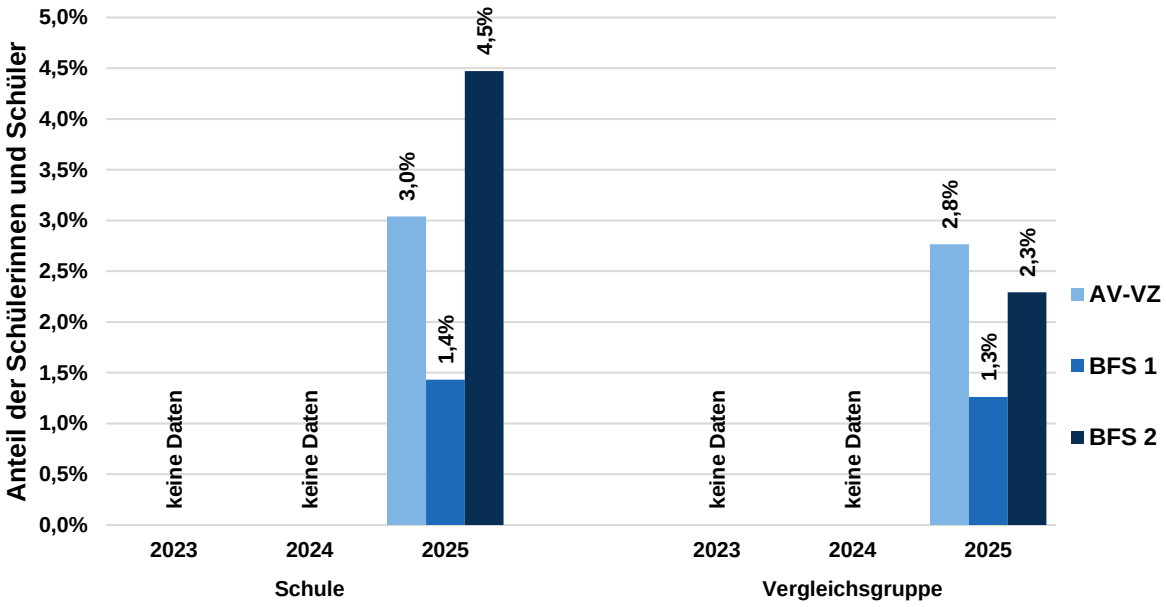


Quelle: Erhebung nach Maßgabe des Schülerinnen- und Schülerdatenübermittlungsgesetzes NRW, Amtliche Schuldaten NRW.

Erläuterungen:

- Dargestellt werden die Anteile der Schülerinnen und Schüler ohne konkrete Anschlussperspektive.
- Im linken Bereich (Schule) werden die Daten der im Diagrammtitel genannten Schule ausgewiesen, im rechten Bereich (Vergleichsgruppe) ist der Anteil der Schülerinnen und Schüler an allen öffentlichen und privaten Berufskollegs ausgewiesen.
- Die zugrunde liegenden Daten der Abgängerinnen und Abgänger ohne konkrete Anschluss-perspektive wurden von den Schulen nach Maßgabe des Gesetzes zur Übermittlung von Schülerinnen- und Schülerdaten am Übergang von der Schule in den Beruf (Schülerinnen- und Schülerdatenübermittlungsgesetz NRW) erhoben. Die Gesamtzahlen der Abgängerinnen und Abgänger (Grundmenge zur Berechnung des prozentualen Anteils) stammen aus den Amtlichen Schuldaten.
- Die Erfassung der Daten nach Maßgabe des Schülerinnen- und Schülerdatenübermittlungs-gesetzes NRW erfolgte in den Jahren 2024 und 2025 zum 10.06. Ab 2026 werden die Daten bis zu vier Wochen vor den Sommerferien erfasst. Die Amtlichen Schuldaten der Abgängerinnen und Abgänger werden zum Stichtag 15.10. des nachfolgenden Schuljahres erhoben.
- Abgängerinnen und Abgänger beschreibt alle Schülerinnen und Schüler, die am Ende des vorangegangenen Schuljahres mit oder ohne Abschluss einen Bildungsgang am Berufskolleg verlassen haben.
- Die Rechtsgrundlage trat im Oktober 2023 in Kraft, sodass im Jahr 2024 erstmalig Daten erhoben wurden.

Anteile der Abgängerinnen und Abgänger in der AV-VZ, der BFS 1 und der BFS 2 ohne konkrete Anschlussperspektive – Musterberufskolleg

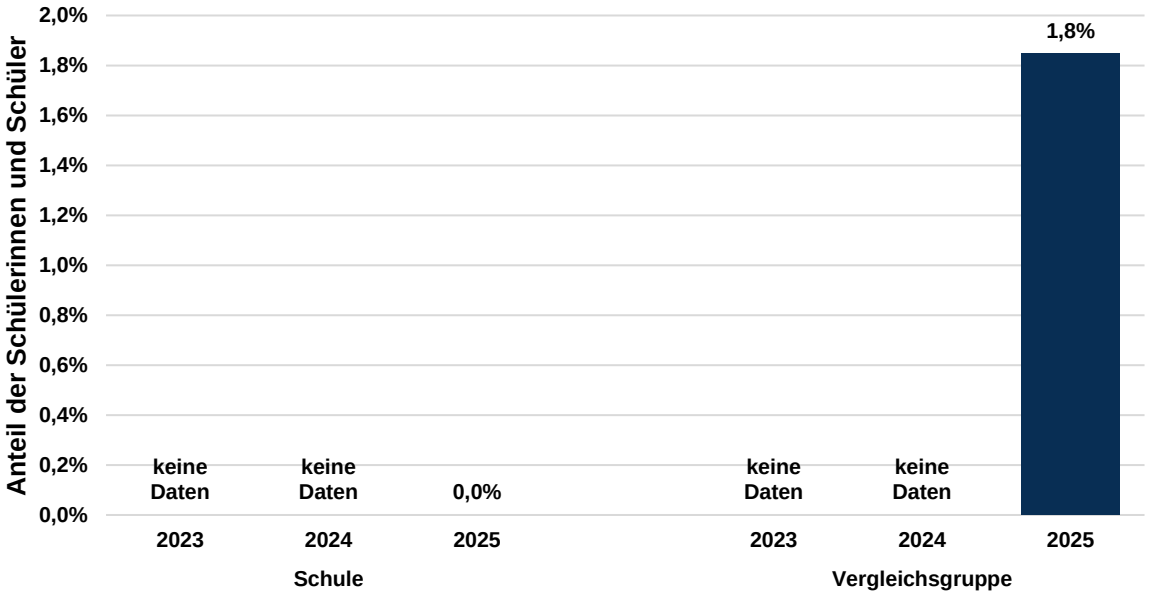


Quelle: Erhebung nach Maßgabe des Schülerinnen- und Schülerdatenübermittlungsgesetzes NRW, Amtliche Schuldaten NRW.

Erläuterungen:

- Dargestellt werden die Anteile der Schülerinnen und Schüler ohne konkrete Anschlussperspektive.
- Im linken Bereich (Schule) werden die Daten der im Diagrammtitel genannten Schule in den angegebenen Bildungsgängen ausgewiesen, im rechten Bereich (Vergleichsgruppe) ist der Anteil der Schülerinnen und Schüler in den gleichen Bildungsgängen an allen öffentlichen und privaten Berufskollegs ausgewiesen.
- Die zugrunde liegenden Daten der Abgängerinnen und Abgänger ohne konkrete Anschluss-perspektive wurden von den Schulen nach Maßgabe des Gesetzes zur Übermittlung von Schülerinnen- und Schülerdaten am Übergang von der Schule in den Beruf (Schülerinnen- und Schülerdatenübermittlungsgesetz NRW) erhoben. Die Gesamtzahlen der Abgängerinnen und Abgänger (Grundmenge zur Berechnung des prozentualen Anteils) stammen aus den Amtlichen Schuldaten.
- Die Erfassung der Daten nach Maßgabe des Schülerinnen- und Schülerdatenübermittlungs-gesetzes NRW erfolgte in den Jahren 2024 und 2025 zum 10.06. Ab 2026 werden die Daten bis zu vier Wochen vor den Sommerferien erfasst. Die Amtlichen Schuldaten der Abgängerinnen und Abgänger werden zum Stichtag 15.10. des nachfolgenden Schuljahres erhoben.
- Abgängerinnen und Abgänger beschreibt alle Schülerinnen und Schüler, die am Ende des vorangegangenen Schuljahres mit oder ohne Abschluss einen Bildungsgang am Berufskolleg verlassen haben.
- Die Rechtsgrundlage trat im Oktober 2023 in Kraft, sodass im Jahr 2024 erstmalig Daten erhoben wurden.
- Mit der Erhebung 2025 wurden erstmalig bildungsgangspezifische Daten übermittelt.

Anteile der Abgängerinnen und Abgänger der zweij. BFS (C2) ohne konkrete Anschlussperspektive – Musterberufskolleg



Quelle: Erhebung nach Maßgabe des Schülerinnen- und Schülerdatenübermittlungsgesetzes NRW, Amtliche Schuldaten NRW.

Erläuterungen:

- Dargestellt werden die Anteile der Schülerinnen und Schüler ohne konkrete Anschlussperspektive.
- Im linken Bereich (Schule) werden die Daten der im Diagrammtitel genannten Schule im genannten Bildungsgang ausgewiesen, im rechten Bereich (Vergleichsgruppe) ist der Anteil der Schülerinnen und Schüler im gleichen Bildungsgang an allen öffentlichen und privaten Berufskollegs ausgewiesen.
- Die zugrunde liegenden Daten der Abgängerinnen und Abgänger ohne konkrete Anschluss-perspektive wurden von den Schulen nach Maßgabe des Gesetzes zur Übermittlung von Schülerinnen- und Schülerdaten am Übergang von der Schule in den Beruf (Schülerinnen- und Schülerdatenübermittlungsgesetz NRW) erhoben. Die Gesamtzahlen der Abgängerinnen und Abgänger (Grundmenge zur Berechnung des prozentualen Anteils) stammen aus den Amtlichen Schuldaten.
- Die Erfassung der Daten nach Maßgabe des Schülerinnen- und Schülerdatenübermittlungs-gesetzes NRW erfolgte in den Jahren 2024 und 2025 zum 10.06. Ab 2026 werden die Daten bis zu vier Wochen vor den Sommerferien erfasst. Die Amtlichen Schuldaten der Abgängerinnen und Abgänger werden zum Stichtag 15.10. des nachfolgenden Schuljahres erhoben.
- Abgängerinnen und Abgänger beschreibt alle Schülerinnen und Schüler, die am Ende des vorangegangenen Schuljahres mit oder ohne Abschluss einen Bildungsgang am Berufskolleg verlassen haben.
- Die Rechtsgrundlage trat im Oktober 2023 in Kraft, sodass im Jahr 2024 erstmalig Daten erhoben wurden.
- Mit der Erhebung 2025 wurden erstmalig bildungsgangspezifische Daten übermittelt.

Hinweis:
Trotz größter Sorgfalt kann keine Gewähr für die Richtigkeit aller Angaben übernommen werden.

Herausgeber

Ministerium für Schule und Bildung

des Landes Nordrhein-Westfalen

Völklinger Str. 49

40221 Düsseldorf

Telefon 0211 58678-40

poststelle@msb.nrw.de

www.schulministerium.nrw.de